



Tatjana Klein und Ramon Bernardon gewinnen den 48. Eduard-Steiner-Crosslauf

253 Teilnehmer aus 44 Vereinen am Start / Start der „9. Lauf-Cup-Serie 2013“ / 3. Lauf der „4 OIE-Nahe-Crosslauf-Serie“

HAHNENBACH – Eigentlich sollte der Extremsportler Joey Kelly beim 48. Eduard-Steiner-Crosslauf an den Start gehen, da er am Donnerstag gerade im Kirner Gesellschaftshaus gastiert hatte. Doch bei der Steinerrunde müssen die Läufer dreimal eine 800 m lange Steigung und jeweils einen Höhenunterschied von 60 m bewältigten. Da die Laufstrecke auch nur 7.800 m lang war, bot sie für den Extremsportler Joey Kelly keine Herausforderung, wie für manchen anderen Läufer. Denn nicht jeder Teilnehmer erreichte das Ziel, manche mussten der anspruchsvollen Laufstrecke ihren Tribut zollen. Aber es gab auch welche die durch Anfeuerung der Zuschauer, vor der letzten Runde, ihren inneren Schweinehund überwand und den letzten Berganstieg doch noch in Angriff nahmen.



**63 Läuferinnen und Läufer bei den Startvorbereitungen über die 7.800 Meter Langstrecke.
Der spätere Sieger Ramon Bernardon (St.-Nr. 236) aus Baumholder ,
vor Martin Schubert (St.-Nr. 97) aus Duchroth und Christian Cullmann (St.-Nr. 30) aus Algenrodt.**

Für die Kleinsten galt es nur eine 200 m lange Flachstrecke zu bewältigen, was sie auch mit Begeisterung unter den Augen der Eltern und Großeltern taten.

Schwieriger wurde es für die Schülerinnen und Schüler auf der 600 m Strecke, die zwar flach war aber durch ihre lange Distanz doch schon manchen die Kraft raubte.

Für die Jugend galt es 1.800 m auf der kleinen Steinerrunde, die einen Höhenunterschied von 44 m hatte, zurückzulegen.

Bei der Mittelstrecke über 3.800 m musste der Anstieg zum Berg nur zweimal bewältigt werden.

Pünktlich um 14.00 Uhr gab Starter Markus Schmitz den Startschuss zu einem der ältesten Läufe in Rheinland-Pfalz, dem „48. Eduard-Steiner-Crosslauf“ des TV Hahnenbach. Schon 1966 wurde dieser Lauf erstmals ausgetragen.



Das Zielgelände an der Dorfbrücke des „Eduard-Steiner-Crosslaufes“, mit dem Wettkampfbüro im Alten Rathaus, zu Füßen der Evangelischen Kirche in Hahnenbach.

Mit dem Startschuss in Hahnenbach begann auch die 9. Laufserie des LVR-Kreis Bad Kreuznach, die erstmals unter dem Namen „**Lauf-Cup 2013**“ zur Austragung kommt und vom Förderverein „Freunde der Leichtathletik“ im Kreis Bad Kreuznach gesponsert wird. Gleichzeitig gehört er auch als 3. Lauf zur „**4. OIE-NAHE-CROSSLAUF-SERIE**“ des LVR-Kreis Birkenfeld.

Nachdem die Läufe über die 200 m und 600 m Strecken absolviert waren, schickte Ehrenvorsitzender Rolf Schwabbacher als Starter die Mittel- und Langstreckenläufer auf die Steinerrunde.

Bei milden frühlingshaften Temperaturen von plus 16°, welche vom Vorstandsmitglied Stefan Born vor 4 Wochen vorhergesagt wurde, gingen insgesamt 253 Teilnehmer aus 44 Vereinen an den Start. Zwar wurde der Teilnehmerrekord aus dem Jahr 2011 mit 275 Starter aus 53 Vereinen verpasst, doch Vorsitzender Thomas Bertram zeigte sich Dank zahlreicher fleißiger Hände mehr als zufrieden mit dem reibungslosen Ablauf dieser Traditionsveranstaltung. „Vielleicht knacken wir im Jahr 2015 beim 50. Jubiläumslauf die Teilnehmermarke von 300“, so Bertram.



Für 26 Läuferinnen und Läufer der Altersklasse W/M10 erfolgte der Start über die 600 m Strecke.



Starter Markus Schmitz (rechts) schickte die Kids M6 und jünger auf die 200 m Distanz.

Auf der **Langstrecke** über **7.800 m** zählte man insgesamt 63 Starter. Vom Start weg gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Martin Schubert vom TuS Duchroth, dem Vorjahressieger von 2012, und Ramon Bernardon vom Team "The B-Site Baumholder". Nach der zweiten Runde setzte sich **Ramon Bernardon** von Martin Schubert ab und gewann am Ende mit 39 sec. Vorsprung klar in der Zeit von 27:39 Minuten erstmals den „48. Eduard-Steiner-Crosslauf 2013“. Den dritten Platz erzielte Christian Cullmann vom VfL Algenrodt.

Schnellste Frau über diese Distanz wurde **Tatjana Klein (W40)** vom Team Hunsrück Marathon Lebach-Horn in der Zeit von 34:59 Minuten, gefolgt von Kerstin Alt (W45) vom VfL Algenrodt und Sandra Dolby (W40) vom VfR Baumholder.

Die **Mittelstrecke** über **3.800 Meter** wurde beherrscht von **Christian Rötch (M35)** vom Team Hunsrück Marathon Lebach-Horn in der Zeit von 13:24 Minuten vor Erik Barzen (MJB) von der TSG 1848 Heidesheim und Christian Köhn (MJA) von der LG Idar-Oberstein.



Startvorbereitung der Mädchen W6 und jünger für die 200 Meterstrecke.



Kurz vor dem Start über 600 m der Schüler/innen W/M8.



600 m bis zum Ziel liegen vor den Mädchen und Jungen der Altersklasse W/M9.



Der letzte Start über die 600 m der Schüler/innen W/M11 ist erfolgt.

Bei den **Frauen** gewann auf der **Mittelstrecke** über **3.800 m** **Lisa Lang (W20)** vom Idarer TV 1873 in der Zeit von 16:03 Minuten, vor Lara Brune (WJB) von der TSG 1848 Heidesheim und Diana Tomulets (W35) vom TV 1867 Bad Sobernheim.

Über **1.800 Meterstrecke** war bei den Schülerinnen **Tatjana Kehrein (W13)** vom TuS Duchroth in der Zeit von 7:59 Minuten und Noah Manuel Leyser (M14) von der LAZ Birkenfeld in 6:55 Minuten bei den Schülern am schnellsten.

Die **schnellste Schülerin** über **600 Meter** war **Johanna Bus (W11)** vom TV 1848 Oberstein in 1:57 Minuten und bei den **Schülern** **Alec Ruppenthal (M10)** vom TV 1848 Oberstein und **Justin Seckler (M11)** vom MTV 1877 Bad Kreuznach in der Zeit von 1:54 Minuten.



Start über die kleine Steinerrunde von 1.800 m für die Schüler/innen W/M12-15.



Start über die Mittelstrecke von 3.800 m für die W/MJ A+B sowie der älteren Altersklassen.

Schon im Vorfeld wartet viel Arbeit auf die Verantwortlichen des Turnvereins. Von der Ausschreibung, Bestellung von Auszeichnungen (Medaillen, Pokale, Wein, Urkunden usw.), über Kuchenbacken, Laufstrecken ausschildern, Turnhalle und Wettkampfbüro einrichten, bis zu den Aufräumarbeiten bzw. Reinigen der Räumlichkeiten musste alles organisiert und durchgeführt werden.

So war für die Ausschilderung der Laufstrecken und die Streckenposten der 2. Vorsitzende Florian Steiner verantwortlich.

Während Christoph Köhler, Stephan Rentmeister und Guido Schlarb für die Anmeldung, Eingabe und Auswertung der 253 Teilnehmer aus 44 Vereinen in ein Computerprogramm zuständig waren.

Die Kassiererinnen Ute Bobek und Mareike Barth hatte mit dem Einkauf und der Abrechnung der Startgelder und Ausgabe der Startnummern alle Hände voll zu tun.



Abteilung: Leichtathletik



Hahnenbach, den 09.03.2013

- 7 -



**Im Wettkampfbüro (v.l.n.r.) Stephan Rentmeister, Christoph Köhler und Guido Schlarb
zuständig für die Auswertung.**



Die Kassiererinnen Ute Bobek und Mareike Barth bei der Ausgabe der Startnummern.



Streckensprecher Sven Schäfer fütterte die zahlreichen Zuschauer um das Wahrzeichen der Gemeinde dem „Alten Rathaus“ mit Informationen und feuerte zudem noch lautstark die Läufer an.

Für eine ordnungsgemäße Zeitnahme sorgte im Zieleinlauf Stefan Born.

Während Gisela Schwabbacher den Läuferinnen und Läufern warmen Zitronentee kostenfrei reichte.

In der Turnhalle wurden von Markus Schmitz und Denise Born ab 15.00 Uhr die ersten Siegerehrungen durchgeführt. Hier hatten die TV-Damen um Tanja Schlarb für eine tolle Kuchentafel und ausreichend Getränke gesorgt.

Während die Grillmeister Joachim Bobek und Jürgen Zaretsky sich am Rost um die Grillspezialitäten bemühten.



Die Grillmeister (v.l.) Joachim Bobek und Jürgen Zaretsky.

Von allen Seiten gab es viel Lob für den reibungslosen Ablauf. So lobte z.B. Vorsitzender Werner Göbel von den Lauffreunden Naheland vor allem den guten Wein, den jeder erwachsene Teilnehmer neben einer Urkunde und Pokal als Auszeichnung erhielt. Für die Kinder hatten die Veranstalter neben Süßigkeiten, auch Urkunden und Medaillen bereit.



links im Bild:

Bei der Siegerehrung in der Turnhalle wurde Ramon Bernardon aus Baumholder für seinen ersten Gewinn des Eduard-Steiner-Crosslaufes geehrt.

*Ressort für
Öffentlichkeitsarbeit
im Turnverein Hahnenbach*